

# MEDIENINFORMATION

## VIELFÄLTIGES PROGRAMM BEI DER LANGEN NACHT DER MUSEEN

### Knapp 90 Programmpunkte in den fünf Häusern der Tiroler Landesmuseen am 7. Oktober

INNSBRUCK. Die Tiroler Landesmuseen sind mit einem vielfältigen Programm mit knapp 90 Programmpunkten in fünf Häusern mit dabei bei der ORF-Langen Nacht der Museen, die am Samstag, 7. Oktober 2017, von 18 bis 1 Uhr zum 18. Mal in Österreich stattfindet.

Im **Museum im Zeughaus** dreht sich alles rund um das Thema Archäologie. Knochen- und Geweihschnitzerei werden gezeigt, Holzbearbeitungswerkzeuge rekonstruiert sowie frühzeitliche Schmiedetechniken am Lehmofen und Flechttechniken demonstriert. Unterschiedlichste Gesellschaftsspiele aus der Zeit der Römer warten im Innenhof auf Groß und Klein. An einer Feuerstelle wird gemeinsam Steckerlbrot gebacken. Kurzführungen durch die Schausammlung und Kinder-Führungen runden das Programm ab. Für musikalische Unterhaltung sorgt das Martin Köhler-Quartett.

Das **Tiroler Volkskunstmuseum** thematisiert anknüpfend an das Thema „Toleranz und Intoleranz“ in der Ausstellung „Hier zuhause. Migrationsgeschichten aus Tirol“ die Arbeitsmigration der 1960er und 1970er Jahre. Neben Führungen durch „Hier zuhause“ stehen auch zwei Künstlerführungen mit Reiner Schiestl durch seine Sonderausstellung „Nothelfer“ auf dem Programm. Der Künstler gibt darin Auskunft über seine fantasievollen Heiligenbilder. In Stubenlesungen wird die Migration der Zillertaler Protestanten 1837 beleuchtet. Ein Restaurator gibt Einblick in die Restaurierung von Heiligenfiguren. Kubanische Musik und ein Theater im Kreuzgang laden zum Verweilen ein.

In der **Hofkirche** machen Kurzführungen und Kinder-Führungen mit den Schwarzen Mandern, dem Kenotaph und prunkvollen Details der Kirche vertraut. Anlässlich des 500-Jahr-Jubiläums der Reformation erfahren die TeilnehmerInnen mehr über die wechselvolle Geschichte der Hofkirche. Im Arkadenhof präsentiert die Theatergruppe Du & nichts das Stück „Im Fluss der Zeit“. In der Kirche erklingt hochbarocke Musik, interpretiert vom Ensemble Stilistico.

Das Programm im **Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum** knüpft an die aktuellen Ausstellungen „Mit dem Auge des Künstlers. Die Sammlung Kirschl“ und „Stefan Klampfer – A day in the life of a fool“ an. Vor dem Haus lädt eine Kunst-Aktion zum Mitmachen ein, im 1. Stock kann man sich in einer Druckwerkstatt kreativ betätigen. Im Museum erfahren BesucherInnen mehr über das Handwerk von RestauratorInnen. Mal- und Vergoldungstechniken werden erläutert. Einer Restauratorin kann man bei der Anfertigung einer Gemäldekopie über die Schulter blicken. Um 20 und 22 Uhr startet das Stationentheater „Vorhang auf!“, in dem die Schauspieler Benjamin Ulbrich und Thomas Lackner als Albrecht Dürer und Leonardo da Vinci humorvoll mit den Werken der Schausammlung des Museums interagieren. Rund um Mitternacht erklingt das Ferdinandeum in barocker Musik.

Im **TIROL PANORAMA mit Kaiserjägermuseum** dreht sich alles um das Thema Naturwissenschaft. „Stargast“ ist der diesen Frühling verstorbene Große Panda Long Hui aus dem Tiergarten Schönbrunn, der aktuell von den Tiroler Landesmuseen präpariert wird. Kurzführungen zeigen Tierisches im Innsbrucker Riesenrundgemälde auf und machen mit dem Ausstellungsbereich „Schauplatz Tirol“ und dem Kaiserjägermuseum vertraut. An einer Mikroskopierstation nehmen BesucherInnen gemeinsam mit Naturwissenschaftlern tierische Hinterlassenschaften ganz genau unter die Lupe. Rund um das Museum wird bei einer Nachtfalterbeobachtung Einblick in die Tiroler Schmetterlingswelt gegeben. In einer Familien-Werkstatt beteiligen sich Groß und Klein an einer „tierischen Maskerade“. Musikalisch umrahmt wird der Abend mit Jazzklängen des Bernd Haas Trios. Während der Langen Nacht der Museen ist der Parkplatz am Bergisel kostenlos.

#### **Der Vorverkauf hat begonnen**

Tickets für die ORF-Lange Nacht der Museen gibt es an allen Kassen der Tiroler Landesmuseen. Sie gelten für alle beteiligten Museen bzw. Galerien und als Fahrschein für die Shuttle-Busse, die in verschiedenen Routen zwischen den Museen zum Einsatz kommen. Die Karten kosten € 15 / erm. € 12. Der Eintritt für Kinder bis 12 Jahren ist frei.

Detailliertes Programm unter [www.tiroler-landesmuseen.at/LangeNacht2017](http://www.tiroler-landesmuseen.at/LangeNacht2017)

**[WWW.TIROLER-LANDESMUSEEN.AT](http://WWW.TIROLER-LANDESMUSEEN.AT)**